



Förderverein Pfahlbau-Welterbestätte
Litzelstetten-Krähenhorn e.V.
c/o Augustaweg 6
D-78465 Konstanz-Litzelstetten

Tel.: +49-(0)7531-697171
verein@litzelstetten-kraehenhorn.de
www.litzelstetten-kraehenhorn.de

UNESCO

Weltkulturerbe in Konstanz-Litzelstetten



Besuchen Sie das Bronze-Alpenrelief vor dem Litzelstetter Rathaus

Der Förderverein Pfahlbau-Welterbestätte Litzelstetten-Krähenhorn e.V. hat das Bronze-Alpenrelief realisieren lassen und im Juni 2022 mit einer Schenkung der Stadt Konstanz, Ortsteil Litzelstetten, übereignet.

Das Bronzerelief steht sinnbildlich für das UNESCO-Weltkulturerbe „Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen“. Auf dem Relief sind alle 111 Welterbe-Fundstätten von Pfahlbau-Siedlungsresten um die Alpen mit Edelstahlstiften markiert.

Die Pfahlbau-Siedlungsreste um die Alpen erstrecken sich von den französischen Alpen über die Schweiz, Deutschland, Österreich, Italien bis nach Slowenien. Sie stammen aus der Zeit von ca. 5000 bis 500 v.Chr. und sind durch die Lage in der Feuchtigkeit von Seeufern und Mooren gut konserviert. So sind die Fundstätten, wie auch die Litzelstetter Welterbe-Fundstätte Krähenhorn, allerdings nicht zugänglich, sondern werden mit Informationen an Land und in Museen & Ausstellungen allen Interessierten näher gebracht.

Ausstellung im Rathaus-Foyer

Auch im Litzelstetter Rathaus befindet sich eine Dauerausstellung zu den Pfahlbauten mit Originalfundstücken aus der Region, zahlreichen Darstellungen und kostenlosem Infomaterial zum Mitnehmen.

Vereinsregister VR 703044
Amtsgericht Freiburg i.Br.

Spenden bitte an Kontoverbindung
Inhaber: FV Pfahlbau-Welterbestätte Litzelstetten
IBAN: DE95 6905 1410 1007 1462 42
BIC: SOLADES1REN (Bzspk. Reichenau)

vs221017



Fundstätte Litzelstetten
„Krähenhorn“

PRÄHISTORISCHE PFAHLBAUTEN
UM DIE ALPEN

Teil des
UNESCO
Welterbes

Lassen Sie sich beeindrucken von der imposanten Alpen-Gebirgskette.

Erleben Sie das Phänomen des weltweit einzigartigen Vorkommens von Pfahlbau-Siedlungsresten aus der Jungsteinzeit und Bronzezeit rund um die Alpen.

Machen Sie Ihre Gedankenspiele, wie es schon damals einen Austausch der Menschen und Handelswege über die Alpen, z.B. bis ins heutige Pariser Becken, Sizilien oder Dänemark gab.

Sehen Sie, dass das UNESCO-Welterbe „Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen“ aus der Gesamtheit aller 111 Fundstätten besteht.

Überlegen Sie, warum vor 7000 bis 2500 Jahren vor allem die Seeufer im nördlichen und südlichen Alpenraum bevorzugte Siedlungsräume waren.



Alpenrelief
Seen und
Pfahlbaustätten